

- Goerlich's Verlagsbuchh. in Breslau.
7883. † **Album** der hochwürdigsten Bischöfe v. Breslau von 1341 bis heut. Dargestellt in Photographien, m. biograph. Notizen. br. 8. Geb. m. Goldschn. * 30 M.
- Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.
7884. **Schiller's** sämtliche Werke. Hrsg. v. R. Vorberger. Neue illustr. Ausg. 19. Lfg. 8. 50 S.
- Hallberger in Stuttgart.
7885. **Lindau, R.**, Schiffbruch. Novellen-Cyklus. 8. * 4 M.
7886. **Roquette, O.**, Euphrosyne. Roman. 8. * 4 M 50 S.
- Haude & Spener'sche Buchh. in Berlin.
7887. **Damen-Almanach**. Notiz- u. Schreibkalender f. d. J. 1878. 12. Jahrg. 16. Geb. m. Goldschn. 2 M.
- G. Heymann's Verlag in Berlin.
7888. **Befhorner, J. G.**, die Ministerverantwortlichkeit u. der Staatsgerichtshof im Königr. Sachsen, nebst e. vergl. Darstellg. der bezügl. Gesetzgeb. einiger anderer Länder. gr. 8. * 1 M 50 S.
7889. **Gessner, L.**, kriegführende u. neutrale Mächte. Ein Beitrag zur Reform d. internationalen Rechts in Kriegszeiten. gr. 8. * 2 M.
7890. **Vorlage** an den Bundesrath vom 28. Mai 1877, betr. die reichsgesegl. Regelung d. Apothekenwesens. gr. 8. * 1 M 20 S.
7891. **Waldemar, A.**, Seid einig! Mahn- u. Bedrufe an Deutschlands Conservative. 1. Hft. gr. 8. In Comm. * 60 S.
- Hoffmann & Campe, Verl.-Gto. in Hamburg.
7892. **Sanders, D.**, deutscher Sprachschatz geordnet nach Begriffen zur leichten Auffindg. u. Auswahl d. pass. Ausdrucks. 11. Lfg. bis Schluss. gr. 8. * 5 M.
- Hoepfner in München.
7893. **Karg, J. B.**, Leitfaden zur gründlichen Selbst-Erlernung der einfachen sowie doppelten Bierbrauerei-Buchhaltung f. kleinere u. größere Etablissements. 4. (Schluß-) Lfg. gr. 8. * 1 M.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.
7894. † **Brehm's** Thierleben. 2. Aufl. 30. Lfg. gr. 8. * 1 M.
- Kilian's Univ.-Buchh. in Budapest.
7895. **Mittheilungen** aus dem Jahrbuche der kön. ungarischen geologischen Anstalt. 4. Bd. 3. Hft., 5. Bd. 1. Hft. u. 6. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 4 M 20 S.
Inhalt: IV. 3. Brachydiastematherium transylvanicum Bkh. et Maty. Ein neues Pachydermen-Genus aus den eocänen Schichten Siebenbürgens v. J. Böckh. * 2 M. — V. 1. Ueber permische Pflanzen v. Fünfkirchen in Ungarn v. O. Heer. * 1 M 60 S. — VI. 1. Bemerkungen zu der „Neue Daten zur geologischen u. paläontologischen Kenntniss d. südlichen Bakony“ betiteltten Arbeit v. J. Böckh. * 60 S.
- G. W. Körner's Verlag in Leipzig.
7896. **Grüger, J.**, Erklärung d. kleinen Katechismus Dr. Mart. Luther's, in Fragen u. Antworten verfaßt. 19. Aufl. 8. * 60 S.
- Ludwig's Buchh. in Lindau.
7897. **Bibliothek** deutscher Curiosa. 4. Bd. 8. * 1 M 50 S.
Inhalt: Briefe e. Frauenzimmers aus dem XV. Jahrh.
- Meyer in Hannover.
7898. **Knochenagel, J.**, u. **W. Rhyssel**, vollständiges, praktisches Lehrbuch der Stolze'schen Stenographie. 5. Aufl. gr. 8. Geb. 1 M 80 S.
7899. **Lieder**, alte u. neue deutsche. 15. Aufl. 16. * 50 S.
- Rüchmeyer in Dresden.
7900. **Drobisch, Th.**, Kriegs-Chronik 1877: Der russisch-türk. Krieg. 1. Hft. gr. 8. 50 S.
- Muse in Leipzig.
7901. **Aus** allen Welttheilen. Illustrirte Monatshefte f. Länder- u. Völkerkunde u. verwandte Fächer. Red.: D. Delitsch. 8. Jahrg. 10. Hft. gr. 4. à Hft * 80 S.
- Neuffer in Bonn.
7902. **Reinkens, J. G.**, Luise Hensel u. ihre Lieder. 2. Abdr. 16. * 3 M 60 S.
- Orell, Füssli & Co., Verlag in Zürich.
7903. **Berlepsch, H. A.**, illustrierte Wanderbilder. Nr. 3. Die Luzerner Rigi-Bahn zu Vitznau am Vierwaldstättersee. 8. * 50 S.
7904. **Rapport** trimestriel Nr. 15 du conseil fédéral suisse aux gouvernements des états qui ont participé à la subvention de la ligne du St.-Gothard sur la marche de cette entreprise dans la période du 1. avril au 30 juin 1876. Fol. * 2 M 60 S.
7905. **Statistik**, schweizerische. XXXIV. Rekruten-Prüfung im J. 1876. gr. 4. * 1 M.
7906. **Zeitfragen**, schweizer. 5. Hft. gr. 8. * 1 M.
Inhalt: Die Krisis der Nordostbahn. Rückschau u. Ausblick auf die schweizer. Eisenbahnpolitik. Von C. F. Geiser.
- C. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.
7907. † **Rechtshandb.** das deutsche. 6. Aufl. 1. Hft. gr. 8. 50 S.
7908. † — das preussische. 3. Aufl. 56. Hft. gr. 8. 50 S.
- Kosberg'sche Buchh. in Leipzig.
7909. **Annalen** d. königl. sächs. Oberappellationsgerichts zu Dresden. Hrsg. v. R. W. Böschmann u. P. Otto. 2. Folge. 4. Bd. 7. u. 8. Hft. gr. 8. pro 7—12. Hft. * 4 M 50 S.
- B. Tauchnitz in Leipzig.
7910. **Collection** of british authors. Vol. 1670. gr. 16. * 1 M 60 S.
Inhalt: A year's housekeeping in South Africa by Lady Baker.

Nichtamtlicher Theil.

Feuilletonistisches von der süddeutschen Buchhändlermesse in Stuttgart 1877.

Vom Elsaß sagt einmal der alte Sebastian Münster in seiner 1544 erschienen, f. Z. berühmt gewordenen Kosmographie: „Auf allen Landen lauffen sie dareyn vnd kommen selten wider darauf“... und fast hätten wir Lust, dieses drastische, das höchste Lob eines Landes einschließende Wort des alten Kosmographen heutzutage mit spezieller Berücksichtigung der Buchhändler auf Stuttgart anzuwenden, denn aus vielen Ländern, aus Norddeutschland, aus Bayern, aus der Schweiz, aus der Provinz sind sie (die Buchhändler), „dareyn-gelauffen vnd kommen selten wieder darauf“. Nicht an die fremden Messgäste denken wir dabei, die gehen ja, wenn auch schweren Herzens, immer wieder „darauf“, sobald die Geschäfte erledigt; die ansässigen Stuttgarter Buchhändler haben wir im Auge, von denen nicht wenige aus fremden, meist aus norddeutschen Landen gekommen sind und sich in der schwäbischen Residenz eine zweite Heimath gewählt haben. Was sie dahingezogen und was sie dort festgehalten — wer vermöchte das im Allgemeinen zu definiren, wo sich vielleicht der Einzelne nicht einmal darüber klar ist. Zunächst hat wohl die meisten Stuttgarts aufblühender und so glücklich entwickelter Buchhandel

in allen seinen Nebenzweigen angezogen, dann mögen sie von der Lage der Stadt, von den Annehmlichkeiten des gesellschaftlichen Lebens, vom schwäbischen Weine oder gar von einem schwäbischen Mädchen auf die Dauer gefesselt geworden sein. Thatsächlich ist, daß in dem regen kaufmännischen Leben der Stadt der Buchhandel, und in ihrem socialen Treiben der Buchhändler eine große Rolle spielt, eine angesehenere Stellung einnimmt, wie Beide wiederum mit Recht in den buchhändlerischen Kreisen Deutschlands überhaupt. Es wäre eine interessante und dankbare Aufgabe, den Anfängen und dem ersten Verlaufe der buchhändlerischen Bedeutung Stuttgarts nachzuforschen in den Chroniken der einzelnen Buchdruckereien und Buchhändlerfirmen und an der Hand der Geschichte der Stadt und des Landes. In frühe Zeiten hätte der Historiker allerdings zurückzugehen, denn nicht mit einem Male, nicht wie Pallas Athene dem Kopfe des Zeus entsprungen, entsteht ein solcher, ein weites geistiges Gebiet beherrschender Mittelpunkt; in langsamer successiver Heranbildung, als ein Ergebnis zusammentreffender Bestrebungen hervorragender Individuen und eine Verkettung glücklicher Umstände, hat sich wohl auch Stuttgart erst zu Dem aufgeschwungen, als was es jetzt angesehen werden kann, zu der spezifisch süddeutschen Hauptstadt des großen